
Name, Vorname der/s Erziehungsberechtigten

Wohnanschrift der/s Erziehungsberechtigten

1. Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht:
(gemäß § 7 der Thüringer Schulordnung vom 20.01.94)

in dringenden Ausnahmefällen

zur Ausübung der Religion

vom _____ bis _____ = _____ Unterrichtstage

am _____ = 1 Unterrichtstag

für den/die Schüler: _____ Schule: _____

Klasse(n): _____

Grund des Beurlaubungsantrages:

— Bitte fügen Sie in der Anlage den Nachweis der Dringlichkeit (z.B. Bestätigung des Arbeitgebers; Kurantrag) bei!

Wurden für den gleichen Zeitraum für Geschwisterkinder an anderen Schulen ebenfalls Anträge auf Beurlaubung gestellt?

nein

ja, für

_____	_____	_____
Name des Schülers	Klasse	Schule
_____	_____	_____
Name des Schülers	Klasse	Schule
_____	_____	_____
Name des Schülers	Klasse	Schule

Mir/Uns ist bekannt, dass die schulischen Folgen einer Beurlaubung allein zu Lasten meines/unseres Kindes gehen und keine Ansprüche daraus abgeleitet werden können.

Ich/Wir werde/n in Zusammenarbeit mit der Schule dafür Sorge tragen, dass mein/unser Kind den versäumten Lehrstoff baldmöglichst nachholt.

Ich/Wir versichere/versichern, dass der Anlass der Beurlaubung nicht in der unterrichtsfreien Zeit erledigt werden kann.

Mir/Uns ist bekannt, dass aus bereits genehmigten Beurlaubungen in dringenden Ausnahmefällen kein Rechtsanspruch auf weitere Genehmigungen zum gleichen Grund abzuleiten ist.

Das diesem Antrag beigefügte Informationsblatt gemäß Art.13 DS-GVO habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

2. Stellungnahme des Klassenleiters/des Schulleiters:

bisher genehmigte Beurlaubungen

bisher keine Beurlaubung

wann: _____

Grund: _____

befürwortet

nicht befürwortet

Schulstempel, Datum

Unterschrift Klassenleiter/ Schulleiter

3. Entscheidung des Staatlichen Schulamtes Nordthüringen

Der vorstehende Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht wird

genehmigt

nicht genehmigt

4. Begründung bei Ablehnung des vorstehenden Antrages:

Unterschrift des zuständigen Referenten

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Staatlichen Schulamt Nordthüringen, Franz-Weinrich-Straße 24, 37339 Leinefelde-Worbis einzulegen.

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

- Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen-
Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht – zum Zeitpunkt der Antragstellung

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Staatliches Schulamt Nordthüringen
Der Schulamtsleiter
(Schulamt)

(Straße)

(PLZ, Ort)

(Telefon)

(Fax)

(Homepage)

(E-Mail)

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Beauftragte/r für den Datenschutz des Staatlichen Schulamtes

(Name, Vorname)

Anschrift: siehe 1. Verantwortlicher

+49 361 57 141 7560

(Telefon)

(Fax)

(E-Mail)

Die E-Mail-Adresse dient nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

- Prüfung der Voraussetzungen der Gewährung des Urlaubs
- Antragsbearbeitung

4. Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

- Art. 6 Abs. 1 lit. C DS-GVO i. V. m. § 7 ThürSchulO, § 7 ThürASObbS

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

- Schule
- Schulamt

6. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- 10 Jahre
- Im Übrigen werden die Daten solange gespeichert, wie dies jeweils unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften erforderlich ist.

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation sowie automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO; Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO; Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Eine Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation sowie eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck findet nicht statt.

8. Ihre Rechte im Rahmen der Verarbeitung (Betroffenenrechte)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

Sie haben das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen (Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstr. 8, 99096 Erfurt).